

Irene Lotero, Francisco Trespalacios, Ignacio E. Grossmann, Dimitri J. Papageorgiou, Myun-Seok Cheon

An MILP-MINLP decomposition method for the global optimization of a source based model of the multiperiod blending problem.

Zusammenfassung

'grundlage des beitrags ist die systemtheorie luhmannscher prägung, insbesondere die dort prominente unterscheidung inklusion/ exklusion. aufgezeigt wird, dass exklusionen nicht geradlinig als soziale probleme bzw. als ursache sozialer probleme verstanden werden können. vor diesem hintergrund werden solche positionen innerhalb der problemsoziologie kritisiert, die sich von objektivistisch gefassten problembegriffen distanzieren und sich darauf beschränken, die kommunikative (mediale und politische) konstruktion von problemdefinitionen zu analysieren. ausgehend von der annahme, dass soziale problemkonstruktion keine freischwebenden und beliebigen setzungen, sondern konstruktionen von etwas sind, zeigt der beitrag weiter auf, dass der möglichkeitsraum von problemkonstruktionen gesellschaftsstrukturell begrenzt ist. daran anschließend plädiert der autor für eine fundierung der soziologie sozialer probleme in einer 'theorie der lebensführung in der modernen gesellschaft', die bestimmen kann, wie gesellschaftsstrukturen auf probleme der lebensführung von individuen, familien und soziale gruppen bezogen sind.'

Summary

'the article is based on the theory of social systems as developed by niklas luhmann. in particular it relates to his decisive distinction inclusion/ exclusion. it is shown, that exclusions cannot be understood in a straightforward manner as social problems or as the cause of social problems. before this background it now comes to a criticism of those positions within the sociology of social problems, which distance themselves from the objectivistic understanding of problems and therefore limit themselves to analyse merely the communicative (media and political) construction of problems. the text assumes, that the constructions of social problems are not indifferent, variable settings in open space, but the construction of a concrete something. based hereon the article further shows, that the space of opportunities for the construction of social problems is limited by the structure of society. as a consequence of this the author pledges for a foundation of the sociology of social problems in a 'theory of the way of living in modern society'. such a theory has to analyse how structures of society are related to the problems of everyday live, and how these problems are communicated as social problems.' (author's abstract)

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fanggruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen². Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen
